

ORF III am Freitag: Zeitzeugen des Holocaust auf der Bühne des Burgtheaters: ORF-III-TV-Premiere "Die letzten Zeugen"

Utl.: Außerdem: Psychothriller "Die Mutprobe" mit Elisabeth Lanz und Heio von Stetten =

Wien (OTS) - Seitdem das Theaterstück "Die letzten Zeugen" im Herbst 2013 Premiere am Wiener Burgtheater feierte, stößt die Inszenierung auf überwältigendes Publikumsinteresse und wurde bisher 13-mal vor ausverkauftem Saal gezeigt. ORF III bringt die mit Standing Ovations gefeierte Inszenierung am Freitag, dem 28. November 2014, als TV-Premiere. Davor verspricht aber "Der österreichische Film" um 20.15 Uhr rot-weiß-rote Krimisprannung vom Feinsten, wenn Holger Barthels hochkarätig besetzter ORF/MDR-Psychothriller "Die Mutprobe" aus dem Jahr 2009 Gänsehautfeeling verbreitet. Elisabeth Lanz spielt die Familienrichterin Sabine, die in ihr Heimatdorf zurückkehrt und dort von grauenhaften Erinnerungen eingeholt wird. Neben Lanz sind Heio von Stetten, Peter Weck, Max Schmiedl und Cornelius Obonya in weiteren Rollen zu sehen. 75 Jahre nach dem Novemberpogrom 1938 ließen Matthias Hartmann und Doron Rabinovici sieben Zeitzeugen des Holocaust auf der Bühne des Wiener Burgtheaters zu Wort kommen. ORF III zeigt die eindrucksvolle, ORF-kofinanzierte Aufzeichnung des Burgtheaterabends um 21.50 Uhr, ein unwiederbringliches Stück Zeitgeschichte. Die Erinnerungen der Zeitzeugen Lucia Heilman, Vilma Neuwirth, Suzanne-Lucienne Rabinovici, Ceija Stojka, Marko Feingold, Rudolf Gelbard und Ari Rath werden in kurzen Szenen von den vier Burgschauspieler/innen Mavie Hörbiger, Dörte Lyssewski, Peter Knaack und Daniel Sträßer vorgetragen.

Die Sendungen im Detail:

"Der österreichische Film: Die Mutprobe" (20.15 Uhr)

Ein folgenschweres Klassentreffen für Elisabeth Lanz - was als Rückkehr in ihre Heimat und damit auch in ihre Vergangenheit beginnt, entwickelt sich zu einem Horrortrip. Als die Tochter ihrer Jugendliebe Leonhardt (Heio von Stetten) spurlos verschwindet, verlängert die Familienrichterin Sabine ihren Aufenthalt. Die unverhofft lange Episode in der alten Heimat wird zu einer Reise in die eigene Vergangenheit, auf der sie sich ihrem schlimmsten Alptraum stellen muss. Unter der Regie von Holger Barthel, nach dem Drehbuch

von Ivo Schneider und dem gleichnamigen Roman von Lisa Lercher wurde der mit Peter Weck, Max Schmiedl, Cornelius Obonya, Simon Schwarz und Vasiliki Roussi in weiteren Rollen hochkarätig besetzte Krimi in Steyr und in Steinbach im Steyrtal gedreht.

"ORF III spezial": "Aus dem Burgtheater: Die letzten Zeugen" (21.50 Uhr)

75 Jahre nach dem Novemberpogrom 1938 zeigte das Burgtheater "Die letzten Zeugen". Sechs Zeitzeugen (Ceija Stojka starb noch vor der Aufführung) und vier Burgmimen bringen das Grauen des Genozids von damals auf die Bühne. Sie sind der Vernichtung knapp entkommen. Sie bezeugen, wie unzählige Menschen getötet wurden, wie Nachbarn und Freunde zu Denunzianten, Räubern, Mördern wurden. Der Mord an Millionen liegt ihrem Leben zugrunde. In ihrer Anwesenheit und unter ihrer Mitwirkung werden ihre Texte von Ensemblemitgliedern des Burgtheaters gesprochen. Die Zeitzeugen reden gegen das Vergessen an - die Zeit, die ihnen bleibt, ist endlich. Ihr Leben und Erleben sollen über den eigenen Tod hinaus erhalten bleiben. Unter der Regie von Doron Rabinovici und Matthias Hartmann werden die Erinnerungen der Zeitzeugen Lucia Heilman, Vilma Neuwirth, Suzanne-Lucienne Rabinovici, Ceija Stojka, Marko Feingold, Rudolf Gelbard und Ari Rath in kurzen Szenen von den vier Burgschauspieler/innen Mavie Hörbiger, Dörte Lyssewski, Peter Knaack und Daniel Sträßer vorgetragen. ORF III setzt ein Zeichen gegen das Vergessen und zeigt die ORF-kofinanzierte Aufzeichnung des bewegenden Burgtheaterabends. Die Produktion "Die letzten Zeugen" war zum Berliner Theatertreffen 2014 eingeladen.

Die ORF-TVthek (<http://TVthek.ORF.at>) stellt alle ORF-III-Sendungen, für die entsprechende Lizenzrechte vorhanden sind, als Live-Stream und als Video-on-Demand bereit.

Seit 25. Oktober sind die Spartenkanäle ORF III und ORF SPORT + sowie die "Bundesland heute"-Ausgaben auch im HD-Standard zu empfangen. Alle Informationen zum ORF-HD-Empfang und zur Einstellung der neuen HD-Angebote finden sich auf der Website hd.ORF.at, die ORF-Service-Hotline 0800 / 090 010 gibt kostenfrei aus ganz Österreich persönliche Hilfestellung.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Ruza Holzhaecker

Tel.: (01) 87878 - DW 14703

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0179 2014-11-27/12:44

271244 Nov 14

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20141127_OTS0179